

www.ab-regio.de

### Notebooks von Dell

Aus Leasing: Intel mobile 1.2 GHz/512 MB/40 GB/Kp-Home 399,-  
17" TFT Monitore ab 99,- / Neurechner AMD incl. 1024 MB ab 299,-  
Neugeräte, Teil Konfigurations, günstige Reparaturservice, Bremsenverleih, vor Ort Service  
Sommerferien, Fahrräder Full-Graben + Chopper zu Sonderpreisen

ab-regio GmbH Computersysteme  
Info- und Gebrauchsgüter  
Frankfurt, 1a, 63731 Karolinenberg

Tel. 06180-445980  
Internet: www.ab-regio.de  
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 10-18 Uhr, Sa. 10-13 Uhr

### HAUSTÜREN TROLL

Dieselstraße 9, Großschthelm  
Tel. 06026/97320, Fax 06026/973220

FINSTRAL

### Jetzt günstig tanken in Aschaffenburg

Schönbornstraße 11  
A3 Abfahrt Goldbach  
Tankstelle Sylvia Güllé

### Länderspiel: Klose-Einsatz in Gefahr

Jogi Löw bangt um den Einsatz von Miro Klose am Mittwoch gegen England. Gegen Bremen musste der Top-Stürmer wegen Problemen am rechten Knie und Sprunggelenk zur Halbzeit raus. „Ich muss abwarten, aber es sieht nicht gut aus“, meinte Klose. Heute wird eine genaue Diagnose gestellt. Sein Vereinstrainer Ottmar Hitzfeld sieht schwarz. „Er konnte wegen großer Schmerzen nicht weiterspielen und ist sicherlich auch für Mittwoch äußerst fraglich“, sagte der Bayern-Coach.

## München triumphiert 4:0 in Bremen - Revierderby: Dortmund ohne Chance

# Super-Bayern vernaschen Werder

## Ribéry-Gala an der Weser

19. August 2007 Ausgabe 33  
Tel. 06021/38830 Fax 06021/388388

### Prima Sonntag

...denn am 7. Tage sollst du leben!

satz@primanet.de www.prima-sonntag.de

Von MATTHIAS GAST  
gast@prima-sonntag.de

**Bremen/Gelsenkirchen.** Der FC Bayern München hat im Bremer Weststadion seine zweite Fußball-Demonstration in dieser Saison abgeliefert. Mit 4:0 schossen die neuen Super-Bayern die ehemals auf Augenhöhe spielenden Grün-Weißen ab.

Aufgeladene Atmosphäre herrschte im Weststadion, auf den Rängen genauso wie auf dem Rasen. Schon nach zwei Minuten säbelte Werder-Verteidiger Naldo seinen Ex-Kollegen Miro Klose um und war mit der Gelben Karte noch gut bedient. Dann der erste Streich: Luca Toni windet sich mit Ball am Petri Pasanen. Der konnte sein Bein so schnell nicht wegziehen, wie der Italiener trickste - Elfmeter. Frank Ribéry lupfte den Ball ganz cool zum 1:0 mitten ins Werder-Gehäuse.

**Schalke spielt BVB an die Wand**

Beim letzten Derby vermieste Dortmund den Knappen die Meisterschaft - jetzt folgte die süße Revanche. Marcelo Bordon, Gerald Asamoah und Kevin Kuranyi nutzten ihre Freiheit im Strafraum per Kopf und der perfekte Freistoß des für die Nationalelf nominierten Christian Pander sorgten für Klarheit. Der Anschlussstreifer von Nelson Valdez war nur für sein persönliches Torekonto wichtig. BVB-Mittelfeldspieler Marc-Andre Kruska musste mit Gelb-Roter Karte schon vorzeitig den Platz verlassen.



Sind die stark: Bayerns Bastian Schweinsteiger (li.) und Frank Ribéry jubeln über die Werder-Demontage. Foto: gettyimages

### BUNDES LIGA Der 2. Spieltag

|  |     |                     |
|--|-----|---------------------|
| Karlsruher SC  | 1:2 | Hannover 96         |
| Zuschauer: 30.000, Tore: 1:0 Franz (37.), 1:1 Hanke (55.), 1:2 Ballisch (75.)  |     |                     |
| Schalke 04   | 4:1 | Borussia Dortmund   |
| Zuschauer: 61.482 (ausverkauft), Tore: 1:0 Bordon (11.), 2:0 Pander (31.), 3:0 Asamoah (59.), 4:1 Valdez (66.), 4:1 Kuranyi (78.)<br>Gelb-Rote Karte: Kruska (Dortmund) wegen Misshandlung (85.) |     |                     |
| Werder Bremen  | 0:4 | Bayern München      |
| Zuschauer: 42.100 (ausverkauft), Tore: 0:1 Ribéry (31.), Fouellimister (62.)<br>Toni (51.), 0:3 Altenhof (79.), 0:4 Ott (87.)  |     |                     |
| Hertha BSC Berlin  | 3:1 | VfB Stuttgart       |
| Zuschauer: 40.000, Tore: 0:1 Hitzlsperger (15.), 1:1 Chened (51.), Fouellimister (71.), 2:1 Fahn (85.), 3:1 Okoronkwo (89.)  |     |                     |
| Arminia Bielefeld  | 2:2 | Eintracht Frankfurt |
| Zuschauer: 21.200, Tore: 1:0 Kucera (33.), 2:0 Wichniarek (60.), 2:1 Meier (87.), 2:2 Russ (89.)   |     |                     |
| Hansa Rostock  | 1:2 | 1. FC Nürnberg      |
| Zuschauer: 23.000, Tore: 0:1 Galasik (16.), 0:2 Kögge (28.), 1:2 Orestes (63.)   |     |                     |
| MSV Duisburg   | 1:3 | VfL Wolfsburg       |
| Zuschauer: 23.000, Tore: 0:1 Marcolino (41.), 0:2 Madlung (52.), 0:3 Radu (72.), 1:3 Lamic (88.)   |     |                     |

m.ehrlich SPORT

teamausrüstung pokale bundesliga fanshop

Industriestraße 1 | 63811 Stockstadt  
Tel. 0 60 27 / 4 06 58 60 Fax. 0 60 27 / 4 06 58 61  
info@ehrlich-sport.de www.ehrlich-sport.de

Öffnungszeiten: Mo - Fr 10 - 18 Uhr - Sa 9:30 - 12:30 Uhr

|                        | S | G | U | V | Tore | Punkte |
|------------------------|---|---|---|---|------|--------|
| 1. Bayern München      | 2 | 2 | 0 | 0 | 7:0  | 6      |
| 2. Schalke 04          | 2 | 1 | 1 | 0 | 6:3  | 4      |
| 3. Arminia Bielefeld   | 2 | 1 | 1 | 0 | 5:3  | 4      |
| 4. Eintracht Frankfurt | 2 | 1 | 1 | 0 | 3:2  | 4      |
| 5. Karlsruher SC       | 2 | 1 | 0 | 1 | 3:2  | 3      |
| Hertha BSC Berlin      | 2 | 1 | 0 | 1 | 3:2  | 3      |
| 7. Hamburger SV        | 1 | 1 | 0 | 0 | 1:0  | 3      |
| 8. MSV Duisburg        | 2 | 1 | 0 | 1 | 4:4  | 3      |
| VfL Wolfsburg          | 2 | 1 | 0 | 1 | 4:4  | 3      |
| 10. Hannover 96        | 2 | 1 | 0 | 1 | 2:2  | 3      |
| 11. 1. FC Nürnberg     | 2 | 1 | 0 | 1 | 2:3  | 3      |
| 12. VfL Bochum         | 1 | 0 | 1 | 0 | 2:2  | 1      |
| 13. Bayer Leverkusen   | 1 | 0 | 1 | 0 | 0:0  | 1      |
| Energie Cottbus        | 1 | 0 | 1 | 0 | 0:0  | 1      |
| 15. VfB Stuttgart      | 2 | 0 | 1 | 1 | 3:5  | 1      |
| 16. Werder Bremen      | 2 | 0 | 1 | 1 | 2:6  | 1      |
| 17. Hansa Rostock      | 2 | 0 | 0 | 2 | 1:5  | 0      |
| 18. Borussia Dortmund  | 2 | 0 | 0 | 2 | 2:7  | 0      |

Hamburger SV - Bayer Leverkusen, heute, 17 Uhr  
Energie Cottbus - VfL Bochum, heute, 17 Uhr

### Torjägerliste

- Artur Wichniarek (Arminia Bielefeld)
- Mannasheh Ishaku (MSV Duisburg)
- Tamas Hejnal (Karlsruher SC)
- Miroslav Klose (Bayern München)
- Luca Toni (Bayern München)
- Sergiu Radu (VfL Wolfsburg) alle 2 Tore

### Gelb-Rote Karten

Marc-Andre Kruska (Borussia Dortmund)

## Magaths Wölfe reißen Bommers Zebras

### Felix vermiest Rudis Geburtstag beim Aschaffener Trainer-Duell

Duisburg (MAG). Im Duell der Aschaffener Trainer hat der erfahrene Felix Magath dem „Schüler“ Rudi Bommer eine Lehrstunde erteilt. Auf fremden Platz trat die Magath-Truppe dreimal und musste nur kurz vor dem Abpfiff den Duisburger Ehrentreffer zulassen.

Nicht nur an der Außenlinie, auch auf dem Platz standen auf Duisburger Seite mit Marcel Schäfer und, nach der Einwechslung von Daniel Baier in der 43. Minute, zwei Buben vom Untermain. Kurz vor der Pause knallte Marcelinho, dem Magath nach dem Spiel ein Extra-Lob verpasste, den Ball aus dem Stand zum ins Dreieck.

**Bommer mit geballter Offensive**  
Nach dem Madlung-Kopfball zum 2:0 setzte Bommer mit Altton, Daun und Lavrov voll auf Offensive. Doch der Schuss ging nach hinten los: Radu schloss zwanzig Minuten vor Schluss einen Konter zum 3:0 ab - die Entscheidung. Heute ist Bommers 50. Geburtstag, aber nach Feiern ist ihm wohl nicht zumute. „Das hatte ich mir natürlich anders vorgestellt. Die Gegenere sind zu einem sehr ungünstigen Zeitpunkt gefallen“, meinte der enttäuschte MSV-Coach.



Der Straßbessenbacher Marcel Schäfer (hinten) in seinem 2. Spiel für Wolfsburg im Duell gegen den Duisburger Christian Tiffert. Foto: dfm

## Letzte drei Minuten bringen Eintracht 2:2 in Bielefeld

## Drei Minuten, zwei Tore, ein Punkt

Bielefeld (MAG). Dank zweier Tore in den letzten drei Minuten sicherte sich die Frankfurter Eintracht ein 2:2-Unentschieden bei Arminia Bielefeld. Alex Meier und Marco Russ erzielten die wichtigen Tore für die Hessen.

Eintracht-Trainer Friedhelm Funkel bewertete das Ergebnis als „glücklich, aber verdient. Nach dem 2:0 haben wir alles oder nichts gespielt und sind dafür belohnt worden. Dabei hätte Köhler sogar noch ein Tor machen müssen.“ Der kleine Offensivspieler kam in der Frankfurter Drangphase zwischen dem 1:2 und dem Ausgleich unmittelbar vor dem Bielefelder Kasten frei zum Kopfball und setzte ihn über die Querlatte.



Beginn der Aufholjagd: Frankfurts Alex Meier schiebt den Ball zum 1:2 am Bielefelder Torhüter Mathias Hain vorbei. Foto: Roskartz

tidis und Takahara nur den formschwachen Michael Thürk als einzigen Stürmer aufstellen konnte. Die Bielefelder Treffer wurden beide über die linke Seite eingeleitet, Radim Kucera und Artur Wichniarek drückten die Flanken ins Frankfurter Tor. Nach dem Anschlussstreifer durch Meiers Flachschieß in der 87. Minute zitterte die Arminen-Abwehr. Russ nutzte die Verunsicherung mit einem Knaller aus 18 Metern und war beim Torjubel kaum zu halten.